# Porsche Motorsport Familie nimmt Abschied von Walter Lechner

*Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.*

10/12/2020 Porsche Motorsport trauert um Walter Lechner (1949-2020). Der Österreicher aus Faistenau im Salzkammergut war seit 1985 ein treues Mitglied der Porsche Familie.

Gleich bei seiner Premiere am Lenkrad eines Porsche 956 feierte der Neuling einen ersten Sieg. Der über zwei Jahrzehnte erfolgreiche Rennfahrer gewann mit Gruppe-C-Fahrzeugen von Porsche anschließend zwei Titel in der Interserie und trat auch bei den 24 Stunden von Le Mans an.

„Walter Lechner war ein ganz besonderer Mensch und ein Macher, der nicht nur in der Motorsportszene, sondern auch weit darüber hinaus respektiert wurde. Für ihn galt der Grundsatz: Ein Mann, ein Wort. Walter Lechner war über Jahrzehnte ein verlässlicher Partner von Porsche Motorsport, der den Kundensport unserer Marke enorm beeinflusst hat. So baute er unter schwierigsten Bedingungen die Porsche Sprint Challenge Middle East auf, die mittlerweile seit mehr als zehn Jahren Bestand hat. Ich habe von Walter Lechner viel gelernt. Sein Tod ist für die gesamte Porsche Motorsport Familie ein großer Verlust“, drückt Michael Dreiser, Leiter Porsche Motorsport Vertrieb, sein Mitgefühl aus.

Nach dem Ende seiner aktiven Laufbahn im Jahr 1996 baute Walter Lechner ein erfolgreiches Motorsportunternehmen auf. Heute wird Lechner Racing von seinen Söhnen Robert und Walter jun. geleitet und umfasst neben dem Rennteam auch eine Rennfahrerschule und eine Veranstaltungsagentur. Im Porsche Mobil 1 Supercup, im Porsche Carrera Cup Deutschland und im Porsche Carrera Cup Frankreich förderte Walter Lechner mit ebenso professionellem wie persönlichem Engagement zahlreiche Talente. Eben so, wie er zuvor bereits die späteren Formel-1-Piloten Stefan Bellof aus Deutschland und Karl Wendlinger aus Österreich unterstützt hatte. Mit insgesamt elf Titeln in der Teamwertung, zuletzt sieben Mal in Folge, ist Lechner Racing die erfolgreichste Mannschaft in der Historie des Porsche Mobil 1 Supercup. Die Fahrer von Walter Lechner konnten in derselben Meisterschaft acht weitere Titel für sich verbuchen. Drei davon erzielte allein der spätere DTM-Champion René Rast aus Deutschland.

„Walter war ein wahrer Gentleman und eine absolute Respektperson auf und neben der Rennstrecke. Ich behalte ihn als guten Freund in Erinnerung, der den Porsche Mobil 1 Supercup über viele Jahre mit seinem großartigen Charakter, seinen ungebremsten Emotionen und seinem unglaublichen Enthusiasmus geprägt hat. Auch seine beiden Söhne Robert und Walter jun. sind ein fester Teil der Porsche Motorsport Familie. Ihnen und Walters Frau Christine gilt meine tiefste Anteilnahme“, betont Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup.

Als Organisator der Porsche Sprint Challenge Middle East trug Walter Lechner seine Begeisterung für Porsche Motorsport in die Welt hinaus. Für diese Rennserie war er am vergangenen Wochenende in Bahrain das letzte Mal im Einsatz.

Die Porsche Motorsport Familie wünscht Walter Lechners Angehörigen die Kraft, diese schwierige Zeit zu bewältigen, und sagt von ganzem Herzen: Danke, Walter!

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

## MEDIA ENQUIRIES



**Sandro Kälin**

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

**Link Collection**

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2020/motorsport/porsche-motorsport-trauert-um-walter-lechner-23152.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/6414e135-a0da-444f-96e7-9a1f081a4071.zip